

# Schüler ohne Deutschkenntnisse mit zur Abschlussfahrt ?

Beitrag von „O. Meier“ vom 6. Februar 2023 19:25

## [Zitat von Super112](#)

Er ist seit einigen Monaten in Deutschland und versteht nix. Warum er nun bis zu den Ferien im Juni plötzlich ausreichend verstehen soll,

Nein. So etwas passiert nicht plötzlich. Lernen ist ein Prozess. Ein Sprachkurs in den Sommerferien könnte auch nichts schaden.

## [Zitat von Super112](#)

Geplant und genehmigt wurde die Fahrt , als wir noch 28 SuS mit 2 Klassenlehrern und 0 Sonderpädagogen und 1x 19 jähriger IB waren.

Keine Ahnung, was x in dieser Rechnung ist. Mit vielen Begleitpersonen habt ihr die Fahrt beantragt? Zwei fände ich echt sportlich. Gibt es denn überhaupt einen Plan, wer die zu versetzende Kollegin ersetzen soll/kann/darf/muss/wird?

Alleine kannst du auf überhaupt gar keinsten Fall fahren. Ich führe mit dieser Klasse auch mit zehn Aufsichten nirgends hin. Ich ginge mit denen noch nicht mal quer übers Schulgelände.

Prinzipiell ist es ja sinnvoll, die Migratin in eine überwiegend deutschsprachige Klasse zu stecken. Aber deine Kundinnen haben offensichtlich genug mit ihren eigenen Problemen zu tun, so dass sie einfach hinten überfällt. Man hätte sie deshalb ablehnen müssen. Dann wäre sie jetzt bei der Fahrtplanung nicht irgendwie über.

Diese Klasse scheint mir ein wunderschönes Beispiel für falsch verstandene und deshalb zum Scheitern verurteilte Integration zu sein.

Hast du nicht noch ein paar Wünsche frei?